G. HIRTH's Kunstverlag in München und Leipzig.



(Z)[39928]

Mit der am 3. Oktober ds. Js. zur Ausgabe gelangenden No. 40 unserer illustrierten Wochenschrift

"JUGEND"

MÜNCHNER ILLVSTRIERTE WOCHENSCHRIFT FÜR KVNST VND LEBEN.

HERAVSGEBER: G. HIRTH. - REDAKTEVR: F. v. OSTINI.

beginnt das IV. Quartal (3 % ord, 2 % bar und 7/6); wir ersuchen Sie freundlichst, uns gefälligst umgehend auf anliegendem Verlangzettel Ihren Bedarf für dieses neue Quartal angeben zu wollen. Sehr empfehlen dürfte es sich, wenn Sie einstweilen Ihre bisherige Kontinuation weiterbeziehen, da bekanntlich in den meisten Fällen die Abonnenten durch Uebersenden der ersten Nummern eines neuen Quartals bestimmt werden, der Zeitschrift auch ferner treu zu bleiben. Andererseits erwächst Ihnen durch Bestellung Ihrer seitherigen Kontinuation keinerlei Risiko, da Sie uns im Zurücknehmen barbezogener Quartale stets koulant finden werden.

Indem wir Ihnen bei dieser Gelegenheit noch für Ihre thätige Verwendung für die "Jugend" unseren verbindlichsten Dank sagen, möchten wir nicht unterlassen, Sie höflichst zu ersuchen, Ihr Interesse unserer mit so viel Beifall aufgenommenen und schon jetzt in

mehr als 31000 Exemplaren

verbreiteten Wochenschrift auch ferner angedeihen zu lassen. Besondere Anstrengungen werden wir thunlichst durch Gewährung vorteilhafter Bezugs- und Zahlungsbedingungen unterstützen.

Im beiderseitigen Interesse dürfte es liegen, wenn Sie regelmässig die neueren Nummern der "Jugend" zur Dekoration Ihrer Schaufenster benutzen, da dadurch, wie uns von vielen Seiten bestätigt wurde, der Einzel-Verkauf, ebenso wie das Abonnement ungemein gefördert wird.

Schliesslich erlauben wir uns noch, Ihre Aufmerksamkeit auf den vorliegenden gebundenen I. Semesterband (No. 1—26 umfassend, 8 % 50 å ord., 5 % 75 å bar und 7/6) zu lenken. Zur Anschaffung für Leihbibliotheken und Lesezirkel sei die "Jugend" ebenfalls empfohlen.

München Leipzig, September 1896.

Hochachtungsvoll

G. HIRTH's Verlag.